

LANDESKONSERVATORIUM DER MUSIK  
ZU LEIPZIG

---

99. Studienjahr 1941—1942

MITTWOCH, DEN 28. MAI 1941, 18 UHR

I. VORTRAGS-ABEND

---

PRÄLUDIUM UND FUGE für Orgel fmoll. . . . JOHANN SEBASTIAN BACH  
(1685—1750)  
WALTER HÜTTEL aus Glauchau (Klasse Heinrich Fleischer)

SONATE für Klavier Cdur op. 53 (Waldsteinsonate) LUDWIG VAN BEETHOVEN  
(1770—1827)  
Allegro con brio. Molto adagio — Rondo: Allegretto moderato  
JOHANNA FISCHER aus Leipzig (Klasse Bohle)

„FASCHINGSSCHWANK AUS WIEN“ für Klavier op. 26  
ROBERT SCHUMANN  
(1810—1856)  
Allegro. Romanze. Scherzino. Intermezzo. Finale  
KARL ZIESCHANG aus Leipzig (Klasse Keller)

LIEDER . . . . . FRANZ SCHUBERT  
(1797—1828)  
a) Frühlingsglaube  
b) Nähe des Geliebten  
c) Des Mädchens Klage  
d) Rastlose Liebe

JOHANNA MEYER aus Werben, Spreewald (Klasse Polster)  
Am Klavier: JOHANNA FISCHER

FANTASIE für Klavier Cdur op. 15 (Wanderersonate) . . . FRANZ SCHUBERT  
KLAUS MIERISCH aus Frankenberg i. Sa. (Klasse Rohden)

Die Zuhörer werden gebeten, die Ausführenden bei ihrem Erscheinen nicht mit Beifall  
zu begrüßen

---

Flügel: Julius Blüthner

---

Eintrittspreis 50 Pf. — Diese Vortragsfolge berechtigt zum Eintritt

---

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig

Original siehe „Konzertprogramm - Austausch 1940/41, Heft 21“